

PROFIL STRANGFALZZIEGEL SEGMENTSCHNITT GEWELLTE OBERFLÄCHE

Der Biber mit profilierter Oberfläche.

- Betont profilierte Struktur
- Differenzierte Farbgebung
- Einzigartige Kombinations- und Gestaltungsmöglichkeiten
- Fügt sich harmonisch in bestehende Dachlandschaften ein

TECHNISCHE DATEN

Größe (ca.)	205 x 400 x 21 mm
Deckbreite max. (ca.)	180 mm
Decklänge min. (ca.)	270 mm
Decklänge i.M. (ca.)	290 mm
Decklänge max. (ca.)	300 mm
Ziegelbedarf i.M. (ca.)	19,2 Stück/m ²
Gewicht je Stück (ca.)	2,52 kg/Stück
Gewicht je m ² (ca.)	48,4 kg/m ²
Gewicht je Palette (ca.)	803 kg
Stück je Minipack	6 Stück
Stück je Palette	324 Stück



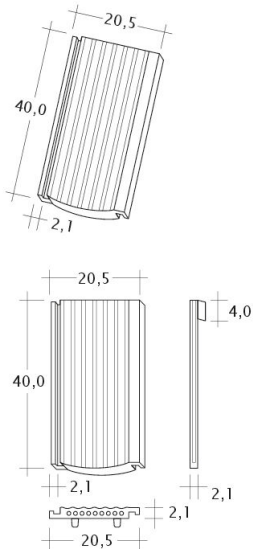
EINSATZBEREICHE

ZUSATZMASSNAHMEN NACH CREATON HERSTELLERANGABE	
Regeldachneigung CREATON DE in Kombination mit Zusatzmaßnahmen nach Herstellerangaben	24 °
Ausführung einer Unterspannung/Unterdeckung verklebt ohne Nageldichtung, mögliche CREATON Produkte: DUO extra, DUO longlife ND extra, TRIO extra, QUATTRO longlife extra	≥ 24 °
Ausführung einer Unterspannung/Unterdeckung verklebt ohne Nageldichtung, mögliche CREATON Produkte: DUO longlife ND extra	≥ 22 °
Ausführung einer Unterspannung/Unterdeckung verklebt mit Nageldichtung, mögliche CREATON Produkte: DUO extra, DUO longlife ND extra, TRIO extra, QUATTRO longlife extra	≥ 22 °
Ausführung als regensicheres Unterdach, mögliche CREATON Produkte: DUO longlife ND extra, TRIO extra, QUATTRO longlife extra	≥ 18 °
Ausführung als wasserdichtes Unterdach, mögliche CREATON Produkte: QUATTRO longlife extra	≥ 10 °
Ausführung als wasserdichtes Unterdach in 7° Sonderlösung verschweißt, bitte gesonderte Verlegerichtlinien beachten, mögliche CREATON Produkte: QUATTRO longlife extra	-

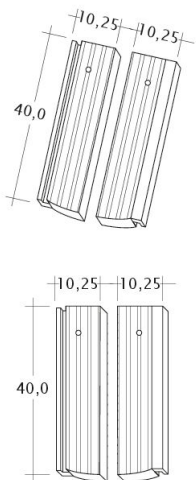
VERLEGEHINWEISE

- Die dargestellten technischen Zeichnungen sind nur ein Konstruktionsbeispiel.
- Laut dem Regelwerk des ZVDH soll bei Ortgangziegeln der Abstand zwischen Innenkante Ortganglappen und Außenkante Giebelwand bzw. Außenkante Bekleidung mindestens 1 cm betragen.
- Bei den Vorgaben zu den Ausführungen des Unterdaches handelt es sich um CREATON Herstellerangaben, die von den Vorgaben nationaler Regelwerke (wie bspw. ZVDH, ÖNORM oder SIA-Normen) abweichen. Daher empfehlen wir Ihnen eine Abstimmung und schriftliche Einzelvereinbarung zwischen Ihnen als ausführendem Dachhandwerker und dem Endkunden bzw. Eigentümer der Immobilie. Diese dient der vertraglichen Absicherung beider Parteien, ergänzend zur Leistungsvereinbarung. Eine Vorlage einer solchen Einzelvereinbarungen finden Sie in den CREATON Musterschreiben zu jedem Tondachziegel- und Betondachsteinmodell unter www.creaton.de, www.creaton.at, oder www.creaton.ch
- Lattweite/ Decklänge ist abhängig von Deckungsart und Dachneigung.





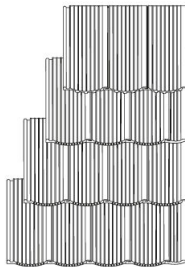
Zeichnung PROFIL Strangfalz-gewellt-1-1



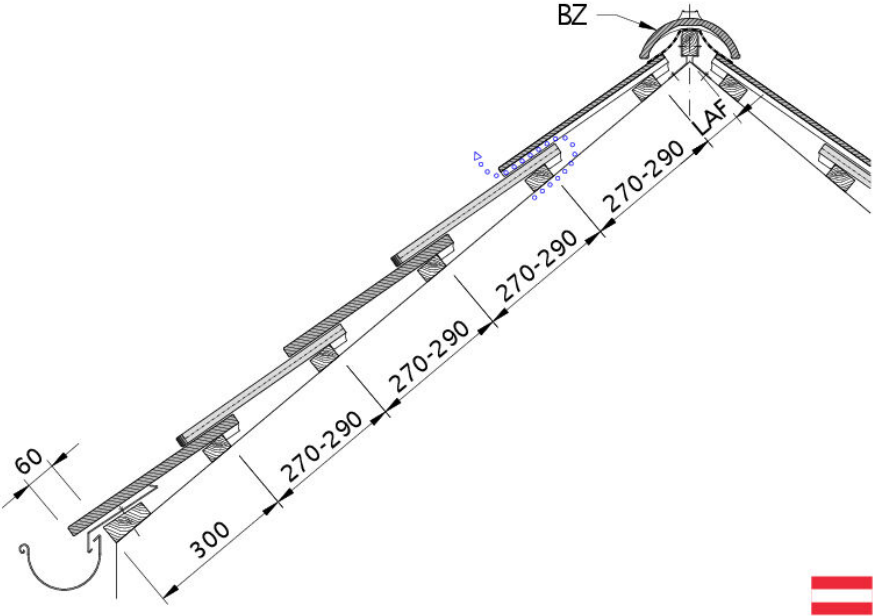
Zeichnung PROFIL Strangfalz-gewellt-1-2



Ortsgangausbildung der Einfachdeckung
mit Flächenlüfter mit Strangfazitiegel.

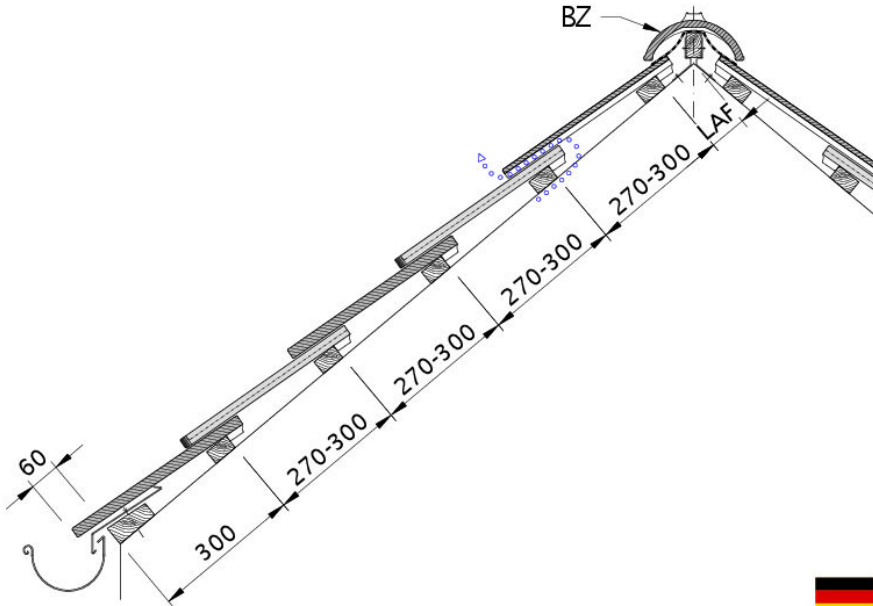


Zeichnung PROFIL OGAusbildung-Laengshalber

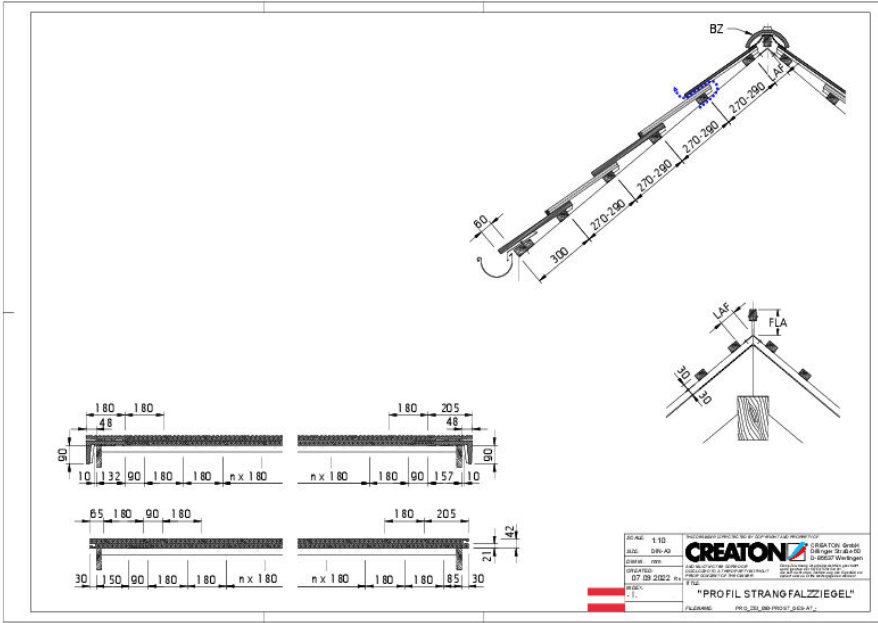


Zeichnung PROFIL Dachquerschnitt DQF-AT



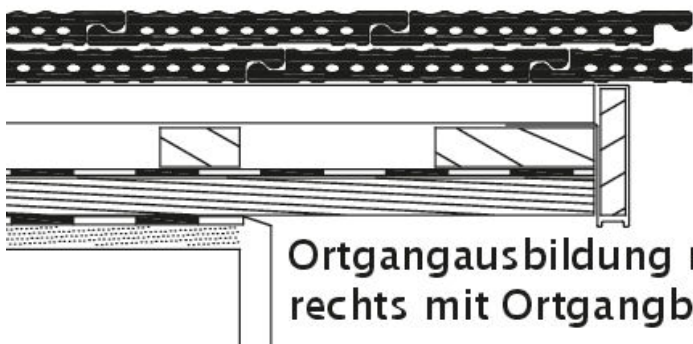
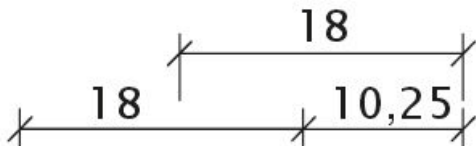


Zeichnung PROFIL Dachquerschnitt DQF-DE

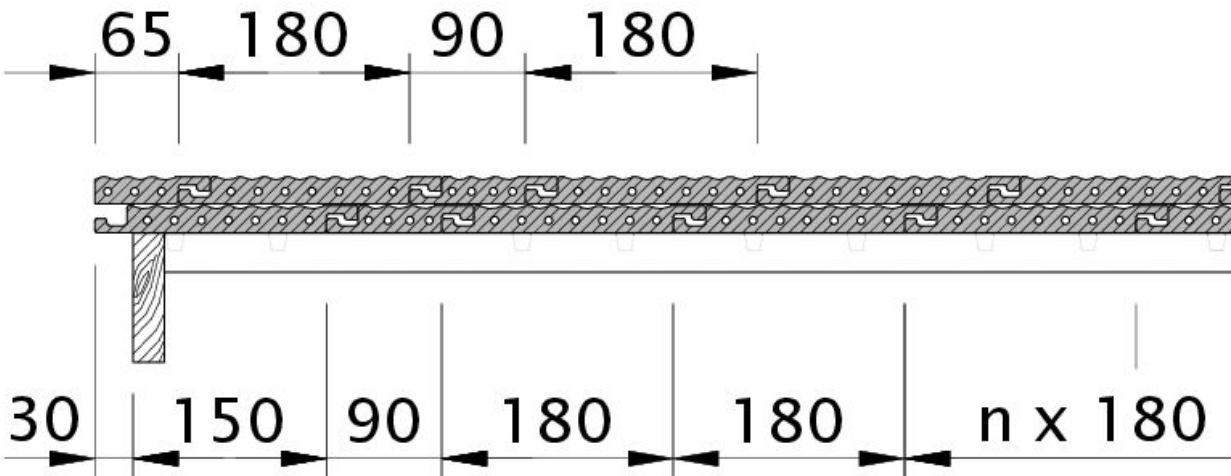


Zeichnung PROFIL Gesamtansicht GES-AT



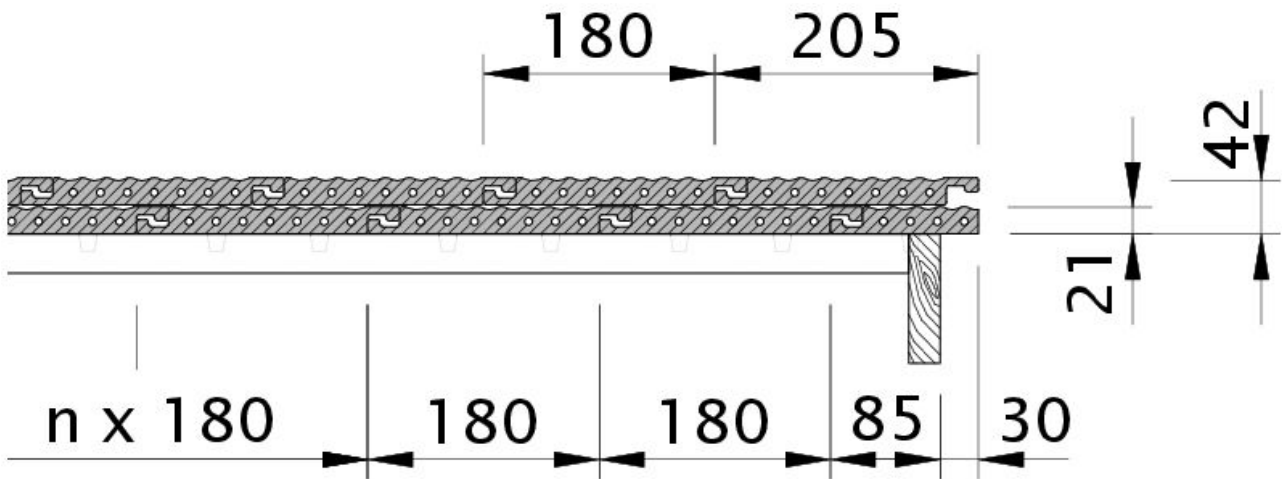


Zeichnung PROFIL Ortgangziegel rechts mit Ortgangbrett OBR



Zeichnung PROFIL Ortgang links mit Ortgangblech und Doppelwulst ODL





Zeichnung PROFIL Ortgang rechts mit Ortgangblech und Flächenziegel OFR

